An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at

Gemeinde
PIERBACH

Nachrichtenblatt

Folge Nr. 03/2020 **17.03.2020**

Themen dieser Ausgabe:

Seite 1 und 2
- Coronavirus - Maßnahmen und Informationen für Pierbach

Seite 3
- Kirchliche Maßnahmen
- Information für den öffentlichen Regionalverkehr

Seite 4
- Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus

Coronavirus (COVID 19): Maßnahmen und Informationen für Pierbach

Sehr geehrte Pierbacherinnen und Pierbacher,

die gute Nachricht zuerst: aktuell gibt es in Pierbach nach wie vor KEINEN Erkrankungsfall mit dem Coronavirus. Dennoch wurden und werden in Verbindung mit den von der Österreichischen Bundesregierung gesetzten Maßnahmen um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, auch in unserer Gemeinde folgende Maßnahmen umgesetzt:

- ✓ Die Parteienverkehrszeiten am **Gemeindeamt** wurden auf ein Mindestmaß reduziert. Das Gemeindeamt ist aber selbstverständlich
  - **telefonisch**: 07267/8255 oder
  - **per Mail:** gemeinde@pierbach.ooe.gv.at

  erreichbar (Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr). Schriftliche Eingaben können in unseren **Briefschlitz im Windfang** des Gemeindeamtes eingeworfen werden.
- ✓ Wichtige **Postsendungen** können nach vorheriger telefonischer Absprache nach wie vor abgeholt oder entgegengenommen werden.
- ✓ Im **Gemeindebauhof** besteht ebenfalls eingeschränkter Betrieb und es gilt die wesentlichen Dienstleistungen wie Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zu gewährleisten. Bei dringenden Anliegen ebenfalls die Bitte um telefonische Absprache
- ✓ Das **ASZ** wird am Freitag, 20. März geschlossen bleiben.
- ✓ Die **Biomüll-Abholung** wird regulär durchgeführt.
- ✓ **Kindergarten und Volksschule** haben mit den Eltern Kontakt aufgenommen um den Bedarf an Kinderbetreuung zu erheben und – für jene Kinder wo keine andere Betreuungsmöglichkeit besteht - zu sichern. Die Kinder **NICHT** zu den Großeltern geben!
- ✓ Sämtliche **Sportanlagen** (Sportplatz, Stockhalle, Tennisanlage, Schulsportplatz, Turnsaal der VS Pierbach, …) sowie die Spielplätze beim Kindergarten sowie am Sportplatz sind **ausnahmslos gesperrt**.
- ✓ Die **Bücherei** ist bis auf Weiteres geschlossen. Bezüglich der Gebühren für aktuelle Entlehnungen wird es eine Sonderregelung geben.
- ✓ Sämtliche **Veranstaltungen** der nächsten Tage und Wochen wurden abgesagt und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Dies betrifft u. a.
  - die Veranstaltung „Lebensqualität im Alter – 60+“ vom 23. März 2020
  - das Frühlingskonzert des Musikvereines vom 4. April 2020
  - sowie sämtliche Gottesdienste der nächsten Wochen (siehe Mitteilung der Pfarre)

  Beachten Sie auch, dass auch **private Feiern und Feste** verboten sind und keine Menschenansammlungen mit mehr als 5 Personen stattfinden dürfen. Generell gilt: nur mit jenen Mitmenschen, mit denen Sie ohnehin im Haushalt leben, Kontakt pflegen.

- ✓ Die Versorgung mit Dingen des täglichen Lebens ist durch die **Lebensmittelgeschäfte** (auch durch das Kaufhaus „Atteneder“ in Pierbach) bestens gewährleistet. Der Bedarf kann anstandslos gedeckt werden und „Hamsterkäufe“ sind NICHT nötig bzw. sogar kontraproduktiv.
- ✓ Die **Arztpraxis** von Dr. Weitersberger versieht in der KW 12 (16.3. – 22.3.) regulären Dienst, wobei immer nur eine Patientin / ein Patient sich im Warteraum aufhalten darf. In der nächsten Woche (KW 13, 23.03. – 29.03.) ist die Praxis geschlossen. Ab Montag, 30.3. ist die Ordination wieder geöffnet.
  Auch hier der Hinweis, nur in dringenden Fällen und nach telefonischer Vereinbarung die Ordination aufzusuchen. Aufschiebbare Arzttermine bitte auch tatsächlich verschieben.
- ✓ **Gasthäuser** und Beherbergungsbetriebe müssen geschlossen haben.
- ✓ Die aktuelle **Berichterstattung** sollte nur über seriöse Printmedien sowie per Radio oder Fernsehen verfolgt werden. In den sozialen Netzwerken werden leider viel zu viele Falschmeldungen und „Fake News“ verbreitet, denen kein Glauben geschenkt werden darf.

Abschließend der Hinweis, dass die Gemeinde Pierbach die von der Bundesregierung gesetzten Maßnahmen für absolut richtig und notwendig hält und diese bestmöglich unterstützen wird.

Allen, die schon bisher einen Beitrag geleistet haben, die Verbreitung des Virus einzudämmen (Absagen von Veranstaltungen, Schule & Kindergarten, Pfarre, …) ein herzliches **Dankeschön**! Jede und jeder kann in diesen Tagen durch das Befolgen der ausgegebenen Handlungsanweisungen zur Lebensretterin bzw. zum Lebensretter werden. Stellen wir das Wohl der Gemeinschaft über die eigenen Befindlichkeiten.

Bei Fragen und Anliegen, aber vor allem wenn Hilfestellung benötigt wird, kann neben den o. a. Kontaktdaten gerne und jederzeit auch Bgm. Richard Freinschlag (0664 8259046 / freinschlag@pierbach.ooe.gv.at) kontaktiert werden.

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Da man mit „Nachrichtenblättern“ auf postalischem Weg in solchen Ausnahmesituationen meist hinterherhinkt, ergeht die Empfehlung, sich regelmäßig auch über die Homepage der Gemeinde Pierbach (www.pierbach.at) zu informieren.

In diesem Zusammenhang ist auch die App „Gem2Go“ empfehlenswert. Hier werden ebenfalls sämtliche Informationen von unserer Homepage ganz aktuell angezeigt.

Hilfestellung für die ältere Generation

All jene Personen, die in diesen schwierigen Zeiten Hilfe und Unterstützung – vor allem bei der Besorgung der Dinge des täglichen Bedarfes (z. B. Einkäufe) – benötigen, können sich gerne am Gemeindeamt (07267/8255) oder bei Bgm. Freinschlag (0664 8259046) melden. Wir werden versuchen, entsprechende Hilfe zu organisieren. Nachbarn und Angehörige werden ersucht, stets auch aufmerksam auf ihr Umfeld zu achten.

Arbeitslosenmeldung

Für jene Mitbürger, die während der Zeit, in der die Maßnahmen bzgl. des Coronavirus aufrecht sind, von Arbeitslosigkeit betroffen sind, kann die Meldung ebenfalls „online“ erfolgen. Falls kein „eAMS-Konto“, keine „Bürgerkarte“ und kein „Finanz-Online-Zugang“ besteht, kann hier ebenfalls gerne telefonisch mit dem Gemeindeamt Kontakt aufgenommen werden.

Verlautbarung der Pfarre:
Kirchliche Maßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie

Absage aller öffentlichen Gottesdienste für die kommenden Wochen!!!
Zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie hat der Bundeskanzler die Spitzen der aner-kannten Kirchen- und Religionsgemeinschaften am Donnerstag 12.3.2020 zu einer Beratung eingeladen. Seitens der katholischen Kirche hat Kardinal Schönborn als Vorsitzender der österreichischen Bischofkonferenz teilgenommen. Aufgrund der jüngsten Entwicklung der Coronavirus-Ausbreitung wurden österreichweite gemeinsame Maßnahmen vereinbart.

Bischof Manfred Scheuer ordnet daher für die Diözese Linz Folgendes an:

- **Versammlungen aller Art** (in geschlossenen Räumen und im Freien) bedeuten ein hohes Übertragungsrisiko und sind **bis auf weiteres abzusagen**.
- **Gottesdienste** finden daher **ab Montag, 16.3.2020 ohne physische Anwesenheit der Gläubigen** statt. **Doch die Kirche hört nicht auf zu beten** und **Eucharistie zu feiern**. **Die Priester** sind **aufgerufen**, die **Hl. Messe weiterhin für die ihnen anvertrauten Gläubigen** und **für die Welt** zu feiern. **Die Gläubigen** sind **eingeladen**, **über Medien teilzunehmen** (Radio, Fernsehen, Onlinestream ...) und **sich im Gebet zuhause anzuschließen**.
- Sämtliche aufschiebbare Feiern (**Taufen, Hochzeiten** etc.) **sind zu verschieben.**
- **Begräbnisse sollen im kleinsten Rahmen** bzw. außerhalb des Kirchenraumes stattfin-den. **Das Requiem**, bzw. andere liturgische Feiern im Zuge des Begräbnisses, sind auf einen **späteren Zeitpunkt zu verschieben**.
- **Weitere Versammlungen (**Gruppenstunden, Sitzungen, Sakramenten-vorbereitungen, Bibelkreise, Gebetsrunden, Exerzitien ...) sind **abzusagen**.
- **Kirchen** sind **zum persönlichen Gebet tagsüber offen** zu halten.

Die bekannten Hygienemaßnahmen (gründliches Händewaschen, kein Händedruck, kein Weihwasser in der Kirche) sind unbedingt einzuhalten.

Informationen finden Sie laufend aktuell unter https://www.dioezese-linz.at/corona
Bei all dem geht es darum, **vor allem die Gruppe der Menschen mit höherem Lebensalter und Menschen mit Vorerkrankungen (Diabetes, Herzerkrankungen, Bluthochdruck) zu schützen**, die am meisten gefährdet sind. Die Maßnahmen möchten ein Aus-druck einer recht verstandenen christlichen Selbst- und Nächstenliebe sein. Wir als Kirche hören nicht auf, für die Sorgen und Nöte der Menschen in verantwortungsvoller Weise da zu sein, für sie zu beten und die Hl. Messe zu feiern, gerade in dieser schwierigen Situation.
Bischof Manfred Scheuer **dispensiert** für diesen **Zeitraum von der Teilnahme am Sonntags-gottesdienst** und verweist auf die Gottes-dienste in Rundfunk und Fernsehen. **Im Kreis der Familien** sollte **das religiöse Leben aufrecht erhalten** bleiben. So ist zwar jeder für sich, doch sind alle im Gebet vereint.
Wir **laden herzlich ein**, auch ohne öffentliche Gottesdienste **unsere Kirche**, die **zu den üblichen Zeiten weiterhin offen** sein wird, **zum persönlichen Gebet aufzusuchen**.
Wir leiten auch das besondere Anliegen des Bischofs weiter, der darum bittet, in dieser be-sonderen Situation **vor allem für die Erkrankten und für alle, die Verantwortung für die Ge-sundheit, die Pflege und das Wohlergehen von Menschen** haben, **zu beten**.
Denken Sie auch daran, den Betroffenen **Nachbarschaftshilfe zu leisten**.
Pfarrer und Pfarrkanzlei stehen in dieser Zeit bis zur Aufhebung dieser diözesanen Ver-ordnung wie gewohnt **für die Seelsorge zur Verfügung**. Bitte beachten sie alle Neuigkeiten auf der **Pfarrhomepage** www.dioezese-linz.at/pierbach
Nur Mut, denen, die Gott lieben, gereicht alles zum Guten! Gottes Beistand, Segen und Be-wahrung der Gesundheit wünscht allen in die-ser durch außerordentliche Umstände geprägten Fastenzeit,
im Gebet verbunden Dechant Martin Truttenberger und die Leitung des Pfarrgemeinderates.

CORONAVIRUS – INFORMATIONEN FÜR DEN ÖFFENTLICHEN REGIONALVERKEHR

OÖVV Der Verkehrsverbund

Zur Aufrechterhaltung des Betriebes im Regionalbusverkehr und auf Lokalbahnen muss nun aber besonders auf die Gesundheit der Fahrgäste und des Fahrpersonals geachtet werden. Daher setzt nun das Land OÖ zusammen mit dem OÖVV im Kampf gegen das Coronavirus nun auch dort Maßnahmen.

Vordertüre bei Bussen bleibt geschlossen – Ticketverkauf in Bussen eingestellt
Zum Schutz des Lenkpersonals bleiben ab Montag, 16.3.2020 die vorderen Wagentüren bis auf weiteres geschlossen. Das Einsteigen erfolgt über die hinteren Wagentüren. Demnach wird der Verkauf von Fahrkarten bei den Fahrzeuglenkerinnen und -lenkern vorübergehend eingestellt. In den Lokalbahnen entfällt der Verkauf durch die Schaffnerinnen und Schaffner.
Die Fahrgäste werden ersucht, Fahrkarten vor Fahrtantritt über andere Vertriebskanäle (Automaten, Web, App) zu erwerben. Die OÖVV wird bei etwaigen Kontrollen kulant vorgehen.

Behördlich empfohlene Verhaltensregeln auch in den Öffis anwenden!
Die Fahrgäste werden gebeten, die behördlich empfohlenen Verhaltensregeln besonders auch vor, während und nach der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln anzuwenden. Zudem wird empfohlen, nur notwendige Fahrten anzutreten.

So helfen Sie mit, eine Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und schützen sich, andere Mitreisende und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verkehrsunternehmen. Wenn Sie sich krank fühlen, bitte verzichten Sie möglichst auf Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln!
Bitte beachten Sie die behördlich empfohlenen Verhaltensregeln!
Wichtige allgemeine Verhaltensregeln:
• Regelmäßig Hände gründlich waschen, mit warmen Wasser und Seife.
• Wenn das nicht möglich ist, Desinfektionsmittel verwenden.
• Händeschütteln vermeiden.
• Niemanden anhusten oder anniesen, sondern in ein Papiertaschentuch oder in die Ellenbeuge.
• Bei Symptomen wie Fieber und Husten zu Hause bleiben und den Hausarzt telefonisch kontaktieren, nicht gleich in die Praxis gehen.
• Telefonhotlines rund um die Uhr: 1450 und unter 0800 555 621

Busse werden verstärkt gereinigt
Ergänzend zu den anderen Maßnahmen werden die Verkehrsunternehmen in den nächsten Wochen die Reinigung der Fahrzeuge besonders sorgfältig durchführen.

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
  Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
  Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
  Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
  Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch. Telefonische Gesundheitsberatung: 1450**

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus
24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte **1450**

Freundliche Grüße
Gemeindeamt Pierbach

Richard Freinschlag

Bürgermeister
(Richard Freinschlag)

Die Wahrheit ist Pierbach hat Zukunft

MÜHLVIERTLER ALM
Ursprung der Lebensfreude

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeindeamt Pierbach
4282 Pierbach; Richard Freinschlag

Redaktion:
Gemeindeamt Pierbach
Krumbiegel Katrin

Druck:
Gemeindeamt Pierbach
www.pierbach.at
gemeinde@pierbach.ooe.gv.at